

## NIEDERSCHRIFT

über die 5. Sitzung der Bad Königer Stadtverordnetenversammlung am 29.07.2021  
in der Wandelhalle

---

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Anwesende:

### a) von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteher

ZBK

Frank Hofferbert

Stadtverordnete

ZBK

Christian Huber

ZBK

Beate Büнау

ZBK

Rolf Landgraf

SPD

Rainer Hofmann

SPD

Willi Jäckel

SPD

Jürgen Pawlik

SPD

Thomas Seifert

SPD

Klaus-Dieter Horn

SPD

Eva Heldmann

CDU

Martin Bereiter

CDU

Jochen Blatz

CDU

Marc Böhm

CDU

Gerald Storck

GRÜNE

Hedwig Seiler

Es fehlten entschuldigt:

ZBK

Martin Schlingmann

ZBK

Steffen Urich

ZBK

Dr. Georg Strack

ZBK

Birgit Zörgiebel

ZBK

Dennis Weyrich

ZBK

Karlheinz Urich

ZBK

Dr. Holger Hoche

SPD

Roger Nisch

SPD

Fabienne Lust

SPD

Ülkü Ismail

CDU

Lisa Hessel

GRÜNE

Dr. Elke Seipp-Guthier

### b) vom Magistrat

Bürgermeister

Axel Muhn

Stadtrat

ZBK

Reinhard Baron

Stadtrat

ZBK

Ingo Porzel

Stadtrat

SPD

Bernd Gottschalk

Stadtrat

SPD

Gernot Hofmann

Es fehlte entschuldigt:

Erster Stadtrat

CDU

Bernhard Geist

Stadtrat

ZBK

Bernd Arndt

Stadtrat

SPD

Christoffer Schmidt

**c) von der Verwaltung**

Haupt- und Personalamtsleiter/Schriftführer

Markus Best

**d) von der Presse**

Herr Schwinn

<b>TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung</b>
---

Der Stadtverordnetenvorsteher Frank Hofferbert eröffnet die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der laufenden Legislaturperiode und begrüßt die anwesenden Damen und Herren Stadtverordneten, Herrn Bürgermeister Axel Muhn, die Mitglieder des Magistrats, den Mitarbeiter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuhörer.

Anschließend stellt er die form- und fristgerecht ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von den 27 Damen und Herren Stadtverordneten sind 15 anwesend.

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung ergeben sich keine Änderungswünsche. Es gilt daher folgende:

<b><u>Tagesordnung</u></b>
----------------------------

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- 2.) Mitteilungen**
- 3.) Berichte aus Versammlungen**
  - a) Berichte der Ausschussvorsitzenden**
  - b) Berichte aus den Verbandsversammlungen**
  - c) Eingegangene Anträge**
- 4.) Optimierung des Wohnmobil-Stellplatz (Am Bahndamm)**
  - Beratung und Beschlussfassung über die Vorlage des Magistrats an die Stadtverordnetenversammlung vom 24.06.2021 (Druck.-Nr.: zu DS Nr. 7)**
- 5.) Anfragen**

<b>TOP 2 Mitteilungen</b>
---------------------------

Bürgermeister Axel Muhn begrüßt ebenfalls die Anwesenden und teilt folgendes mit:

- Den Stadtverordneten liegt eine vertrauliche Mitteilung über eine Verlustzuweisung an die Kurgesellschaft Bad König GmbH vom 22.07.2021 vor. Dies wurde den Stadtverordneten heute per Mail bzw. schriftlich mitgeteilt.
- Die Haushaltsgenehmigung des Landrates liegt inzwischen vor. Diese wurde an die städtischen Gremien per E-Mail bzw. schriftlich weitergeleitet.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt in den Bad Königer Stadtnachrichten (KW 30), anschließend wird der Haushaltsplan an sieben Werktagen im Rathaus ausgelegt.

- Investitionsfondsdarlehen:

Der Magistrat hat am 24.11.2020 die Beantragung dreier Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung C Programm 2021 zur Finanzierung von Maßnahmen aus dem aktuellen Investitionsprogramm des Haushaltsplan 2021 beschlossen. Es handelt sich jeweils um zinsverbilligte Darlehen für folgende Einzelprojekte:

- Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Feuerwehr Bad König, Darlehenshöhe 350.000 EUR
- Beschaffung eines Gerätewagens (kLKW) für die Feuerwehr Bad König, Darlehenshöhe 50.225 EUR
- Beschaffung eines Staffellöschfahrzeuges für die Feuerwehr Bad König, Darlehenshöhe 290.000 EUR

Die Darlehenszusage mit einem Zinssatz von 0,01 % erfolgte durch die WI-Bank Hessen

- Der Tennisclub Bad König erhielt heute einen Förderbescheid über 14.000 EUR. Dieser wurde durch die Hessische Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung, Frau Prof. Dr. Kristina Sinemus in Bad König im Beisein des Ersten Kreisbeigeordneten und des Bürgermeisters an den Verein übergeben.

Mitteilung des Stadtverordnetenvorstehers:

- Der Stadtverordnetenvorsteher möchte vor Einstieg in den TOP 4 eine kurze Sitzung des Ältestenrates (nur Fraktionsvorsitzende und der Stadtverordnetenvorsteher) einberufen.

<b>TOP 3 a)      Berichte aus den Ausschüssen</b>
---

Herr Landgraf berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, der am 26.07.2021 getagt hat.

Er erwähnt, dass hinsichtlich der Förderung aktuelle Informationen vorliegen, nach denen die Förderung des vorhandenen Platzes eine Förderung eines weiteren Wohnmobil-Stellplatzes stark gefährden würde.

Bürgermeister Muhn entgegnet, dass dies nicht den Aussagen entspricht, die seitens der Mitarbeiter/innen der IGO und der Abteilung Dorf- und Regionalentwicklung des Odenwaldkreises getätigt wurden. Demnach ist die Förderung zur Optimierung des vorhandenen Platzes nicht schädlich für die Bezuschussung eines neuen, großen Wohnmobil-Stellplatzes.

Auf Bitte des Bürgermeisters ergänzt Stadtrat Hofmann, dass beide Plätze unterschiedliche Konzeptionen haben und unterschiedliche Klientel ansprechen werden.

<b>TOP 3 b)      Berichte aus den Verbandsversammlungen</b>
---

Frau Bünau berichtet aus der konstituierenden Sitzung des Müllabfuhr-Zweckverbandes Odenwald, die am 14.07.2021 stattgefunden hat.

<b>TOP 3 c)      Eingegangene Anträge</b>
---

Es sind keine Anträge eingegangen.

<b>TOP 4            Optimierung des Wohnmobil-Stellplatz (Am Bahndamm) - Beratung und Beschlussfassung über die Vorlage des Magistrats an die Stadtverordnetenversammlung vom 24.06.2021 (Druck.-Nr.: zu DS Nr. 7)</b>
--

Zu Beginn ziehen sich der Stadtverordnetenvorsteher und die Fraktionsvorsitzenden zur Beratung zurück.

Nach dieser Unterbrechung verliest der Stadtverordnetenvorsteher den Beschlussvorschlag:

Der Optimierung des Wohnmobilstellplatzes „Am Bahndamm“ mit Ergänzung der oben aufgeführten technischen Ausstattung bei einer Kostenschätzung von 150.000,- € (brutto) wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, 2021 den Antrag auf Förderung zur Modernisierung des Wohnmobilstellplatzes (Am Bahndamm) beim „Leader Programm“ zu stellen.  
Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im HH 2022 bereitzustellen.

**Beschlussfassung:**

**Der Optimierung des Wohnmobilstellplatzes „Am Bahndamm“ mit Ergänzung der oben aufgeführten technischen Ausstattung bei einer Kostenschätzung von 150.000,- € (brutto) wird zugestimmt.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, 2021 den Antrag auf Förderung zur Modernisierung des Wohnmobilstellplatzes (Am Bahndamm) beim „Leader Programm“ zu stellen.  
Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im HH 2022 bereitzustellen.**

**Abstimmungsergebnis:                          Einstimmige Zustimmung**

<b>TOP 5            Anfragen</b>
----------------------------------

Herr Landgraf fragt, ob sichergestellt sei, dass TOP 4 nur bei einer Förderung von 70 % realisiert wird.

Der Bürgermeister betont, dass dies am Parlament liege, da dieses die Haushaltsmittel im kommenden Jahr zur Verfügung stellen müsste.

Frau Bünau erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand der ehemaligen Odenwald-Klinik

Hier berichtet Bürgermeister Muhn, dass der Erwerber nach wie vor dabei ist, das Gebäude einer Nutzung zuzuführen.

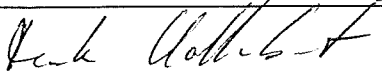
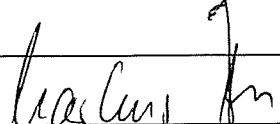
Weiter fragt Frau Bünau, wann die fehlende Straßenmarkierung in der Frankfurter Straße gegenüber der Asklepios-Klinik angebracht wird.

Bürgermeister Muhn erläutert, dass dies vorgenommen wird, sobald es das durch die Umleitungsstrecke momentan sehr hohe Verkehrsaufkommen in dem Bereich zulässt.

Herr Bereiter fragt, ob das Gewerbegebiet an der B 45 inzwischen komplett vermarktet ist.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass noch kein Grundstück verkauft ist, da nach der Sommerpause zunächst der Satzungsbeschluss erfolgen muss. Es gibt aber nach wie vor so viele Interessenten, dass die Fläche doppelt belegt werden könnte.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen schließt der Stadtverordnetenvorsteher die Sitzung um 20.50 Uhr und wünscht einen guten Nachhauseweg.

	 30.07.21
Frank Hofferbert Stadtverordnetenvorsteher	Markus Best Schriftführer

